

<b>Sitzungsvorlage</b>		<b>Vorlage- Nr:</b>	<b>VO/2017/0838-61</b>
Federführend: 61 Stadtplanungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen: Datum: Referent:	23.03.2017 Beese Thomas
<b>Fahrradforum Bamberg - Bericht über die 16. Sitzung am 21.03.2017</b>			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium		Zuständigkeit
09.05.2017	Umweltsenat		Kenntnisnahme

### I. Sitzungsvortrag:

Die 16. Sitzung des Fahrradforums fand am 21.03.2017 statt. Das Protokoll, die Tagesordnung und die Anwesenheitsliste sind dem Anhang zu entnehmen (**Anlagen 1 – 3**).

Folgende Tagesordnungspunkte wurden behandelt:

1. **Begrüßung**
2. **Ergebnisse aus Umwelt- und Bausenat** (Anlage 4)
3. **VEP – Bestandsanalyse Radverkehr** (Anlage 5)
4. **Themensammlung Fahrradforum – Priorisierung** (Anlagen 6 und 7)
5. **Verschiedenes**

Im 16. Fahrradforum wurden keine Beschlüsse in Form von Empfehlungen an den Stadtrat gefasst.

## II. Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Verkehrssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.

## III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

<b>X</b>	<b>1.</b>	keine Kosten
	<b>2.</b>	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	<b>3.</b>	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	<b>4.</b>	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

### Anlage/n:

1. Protokoll
2. Tagesordnung
3. Anwesenheitsliste
4. Ergebnisse Umwelt- und Bausenat
5. VEP – Bestandsanalyse Radverkehr
6. Themensammlung Fahrradforum
7. Themenliste Stand 21.03.2017

### Verteiler:



**STADT BAMBERG**  
Stadtplanungsamt

**SG Verkehrsplanung**  
Untere Sandstraße 34  
96049 Bamberg  
Tel.: 0951 - 871625  
Fax: 0951 - 871966  
Email: dagmar.spangenberg@stadt.bamberg.de

# Protokoll

**Thema:** 16. Sitzung Fahrradforum Bamberg

**Datum/Zeit:** 21.03.2017, 16<sup>00</sup> – 17<sup>30</sup> Uhr

**Ort:** Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Bamberg, Margaretendamm 40, 96052 Bamberg

**Teilnehmer:** s. Anwesenheitsliste im Anhang

Text	Zuständig / Termin
<p><b>1 Begrüßung und Eröffnung</b> durch den Oberbürgermeister Andreas Starke. Als neues Mitglied im Fahrradforum wird der Verein „Lebenswertes Bamberg e.V.“, vertreten durch Herrn Christian Hader, begrüßt, der als Trägerverein für die Initiative „Radentscheid Bamberg“ gegründet wurde.</p>	
<p><b>2 Ergebnisse Umwelt- und Bausenat</b> [Baureferat]</p> <p><b>s. Folien im Anhang</b></p> <p>Folgende Beschlüsse zum Radverkehr liegen aktuell vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Lange Straße - weiteres Vorgehen</b> (Umwelt- und Verkehrssenat vom 07.03.2017) ohne weiteren Diskussionsbedarf</li> <li>- <b>Verbesserung der Verkehrsverhältnisse Nordtangente – Abschnitt Ost Siechenkreuzung – Bauablauf 2017</b> (Bausenat vom 08.03.2017) Hierzu findet am 4. April 2017 im Pfarrsaal St. Otto eine öffentliche Informationsveranstaltung statt (Anwohner-Flyer mit Ansprechpartnern während der Bauzeit). In diesem Zusammenhang wird auf den neuen Bürgerservice „Städtisches Baustellenmanagement und –informationssystem“ hingewiesen. Unter <a href="http://www.stadt.bamberg.de/baustellen-info">www.stadt.bamberg.de/baustellen-info</a> gibt es einen Überblick in Listenform (alphabetisch oder nach Beginn der Baustelle) und unter <a href="http://www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte">www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte</a> ist eine interaktive Karte mit Detailinformationen zu finden.</li> </ul>	
<p><b>3 VEP – Bestandsanalyse Radverkehr</b> [Büro Planersocietät, Dortmund]</p> <p><b>s. Vortrag von Planersocietät, vorab am 15.03.2017 an alle Teilnehmer verschickt</b></p> <p>Einführend stellte Herr Dipl.-Ing. Christian Bexen vom Büro Planersocietät Dortmund kurz den Prozess zum Verkehrsentwicklungsplan Bamberg mit vorgesehenem Zeitrahmen dar, bevor er ergänzend zu Ergebnissen der Haushaltsbefragung 2015, den Bestand zum Radverkehr in Hinblick auf die Radverkehrsinfrastruktur, die Radverkehrssicherheit (Radverkehrsunfälle nach Anzahl, Ursachen und Örtlichkeit) und das Fahrradparken detailliert analysierte. Zusammenfassend wurden Mängel in der Radverkehrsinfrastruktur (fehlend bzw. regelkonforme Anpassung erforderlich) und beim Fahrradparken (nicht ausreichend insbesondere im erweiterten Innenstadtbe-</p>	<p><b>Planersocietät Stadtplanungsamt</b></p>

<p>reich) dargestellt.</p> <p>Grundsätzlich wird die Ausgangslage im Bereich Radverkehr positiv beurteilt, die kompakte Siedlungsstruktur, ein hoher Anteil an fahrrad-affinen Bevölkerungsgruppen, eine über dem Durchschnitt liegende Bewertung im Fahrradklimatest stehen im Einklang mit dem hohen Radverkehrsanteil von 30 %.</p> <p><b>Ergebnisse der anschließenden Fragen und Diskussion:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Verkehrssicherheit und "Safety in Numbers"</b></li> </ul> <p>Sicherheit in Zahlen ist die Hypothese, dass durch Massenverhalten (indem es eher vorhersehbar und "bekannt" für andere Menschen ist) Unfallrisiken reduziert werden können (tatsächliche Reduzierung der Gefahr, anstatt nur eine Umverteilung über eine größere Gruppe). Je sichtbarer Radfahrer im Straßenverkehr sind, desto weniger Unfälle passieren. Die Entwicklung der Radverkehrsunfälle der letzten 12 Jahre zeigt, dass dieser Effekt auch in Bamberg bis 2014 abzulesen ist. Seit 2015 sind Radverkehrsunfälle aber leider wieder ansteigend.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Alleinunfälle von Radfahrern</b></li> </ul> <p>Die Frage nach einem direkten Zusammenhang zwischen Alleinunfällen und schlechtem baulichen Zustand der Radverkehrsinfrastruktur kann ohne detaillierte Unfallanalyse nicht beantwortet werden. In der Regel liegt eine Verkettung von unfallbegünstigenden Faktoren vor (Fahrverhalten, z.B. nicht angepasste Geschwindigkeit, mögliche Mängel im Straßenraum oder am Fahrzeug). Je geringer die Fehler- und Mängelquoten bei Fahrer, Fahrzeug und Straße sind, desto geringer sind auch die Wahrscheinlichkeiten für Alleinunfälle.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Unfallauffällige Bereiche</b></li> </ul> <p>Radverkehrsunfälle konzentrieren sich an Kreuzungen. Ein Zusammenhang mit bestimmten Vorfahrtsregelungen (z.B. Rechts-vor-Links, LSA-geregelt, abknickende Vorfahrt) besteht nicht.</p> <p>Radverkehrsunfälle konzentrieren sich auf Hauptverkehrsstraßen mit Tempo 50 und hohem Kfz-Aufkommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>VEP- Verfahren – wie geht's weiter?</b></li> </ul> <p>Die Bestandsaufnahme und -analyse ist abgeschlossen und soll im Umweltsenat am 9. Mai 2017 behandelt werden. Daran schließt sich als nächste Phase die „Festlegung von Zielen auf Basis von Szenarien und Prognosen“ an. Hierzu ist eine zweite Bürgerveranstaltung im Frühjahr/Sommer geplant. Eigene Beteiligungsforen für einzelne Verkehrsträger oder Stadtteile sind nicht vorgesehen, da Ergebnisse/Konzepte möglicherweise nicht miteinander kompatibel wären. Deshalb sollten Ziele von Anfang an integrativ und verkehrsmittelübergreifend formuliert werden.</p>	
<p><b>4 Themensammlung Fahrradforum - Priorisierung</b> [Stadtplanungsamt]</p> <p><b>s. Fotodokumentation und Themensammlung im Anhang</b></p> <p>Im Fahrradforum werden strategische Grundsatzfragen des Radverkehrs behandelt. Die Teilnehmer wurden mit der Einladung gebeten Themenvorschläge zu nennen. Die Reihenfolge der eingegangenen Vorschläge und zusätzlich im Fahrradforum ergänzenden Themenwünsche wurde von den anwesenden Teilnehmern anhand einer Punktevergabe festgelegt (s. Anhang). Die Auswertung ergibt folgende Rangfolge, s. Anhang. Im Fahrradforum zu behandelnde Top-Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung des Verkehrsklimas u.a. durch Kampagnen zur Verkehrssicherheit</li> <li>• Einrichtung öffentliches Fahrradverleihsystem</li> <li>• Lange Straße - Ausweisung zur Fahrradstraße prüfen</li> <li>• Überwachung und Ahndung des Zuparkens von Rad- und Fußwegen</li> </ul> <p>Die Bearbeitung erfolgt im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten.</p>	<b>Stadtplanungsamt</b>
<p><b>5 Verschiedenes</b></p> <p><b>5.1 Aktion Stadtradeln</b></p> <p>Stadt und Landkreis Bamberg werden sich vom 7. bis 27. Mai 2017 wieder am bundesweiten Wettbewerb Stadtradeln beteiligen. Auftaktveranstaltung wird am Sonntag, 07.05.2017 auf der Energiemesse im Memmelsdorf sein. Ab sofort können sich alle Radteams und interessierte Einzelpersonen unter <a href="https://www.stadtradeln.de/registrieren/">https://www.stadtradeln.de/registrieren/</a> anmelden.</p>	<b>Umweltamt</b>

<p><b>5.2 Tagung „Mobilität für alle: digital - elektrisch - multimodal! Verkehrspolitische Perspektiven für die Kommunen“</b>                  Am 5./6. Mai 2017 findet diese Tagung in Bamberg statt. Der (kostenfreie) Einführungsvortrag von Prof. Andreas Knie vom Wissenschaftszentrum Berlin am Freitagabend wird sich mit den zu erwartenden Wandlungsprozessen im Mobilitätssektor befassen. Dazu zählen nicht nur die Entwicklung der E-Mobilität und die Folgen der Digitalisierung, sondern auch Veränderungen beim Mobilitätsverhalten.</p> <p><b>5.3 Radverkehrsführung Regensburger Ring</b>                  Im April 2016 hat der Bausenat die Umsetzung der Bauabschnitte Ost Margareten-damm (2016), Ost Siechenkreuzung (2017) und Mitte (2018) beschlossen und zugleich die Verwaltung mit der Optimierung (Kostenreduzierung) der Planung für die Bauabschnitte 2019 (Knoten Muß-/Maria-Wardstr. bis Gaustadter Hauptstraße) und 2020 (Memmelsdorfer Str. von Siechenkreuzung bis Ludwigstraße) beauftragt. Für die Abschnitte 2016-2018 liegen Förderzusagen vor.</p>	<p><b>Entsorgungs- und Baubetrieb</b></p>
<p><b>Nächste Termine:</b>                  Nächste Sitzung des Senats für Umwelt und Verkehr am 9. Mai 2017.</p> <p>Die 17. Sitzung des Fahrradforums wird <b>am 17. Oktober 2017</b> stattfinden. Eine Einladung mit Tagesordnung wird rechtzeitig erfolgen.</p>	<p><b>ALLE – Termin bitte vormerken</b></p>

Bamberg, .....  
 Baureferat

34.17



Thomas Beese  
 Baureferent

Aufgestellt am 24.03.2017  
 Dagmar Spangenberg  
 Stadtplanungsamt

**Thema:** Fahrradforum Bamberg  
16. Sitzung

---

**Datum/Zeit:** 21.03.2017, 16<sup>00</sup> – ca. 17<sup>30</sup> Uhr

---

**Ort:** Entsorgungs- und Baubetrieb, Sitzungssaal 312a, Margaretendamm 40,  
96052 Bamberg

---

# Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Eröffnung**  
[Oberbürgermeister Andreas Starke]
- 2 Ergebnisse Umweltsenat (07.03.2017) und Bausenat (08.03.2017)**  
Sachstand  
[Baureferat]
- 3 VEP - Bestandsanalyse Radverkehr**  
[Büro Planersocietät]
- 4 Themensammlung Fahrradforum - Priorisierung**  
[Stadtplanungsamt]
- 5 Verschiedenes**

Thema: 16. Sitzung Fahrradforum Bamberg

Datum/Zeit: 21. März 2017

Ort: Entsorgungs- und Baubetrieb, Margaretendamm 40, 96052 Bamberg

## Anwesenheitsliste

Name	Organisation/Dienststelle	Email-Adresse / Telefon
Reiter, Gaby	Seniorenrat	bek. u
WEINHEIMER, Dieter	STR-3A	bek. u
Hada, Christian	Lebensrat Bamberg	-/-
Pappenscheller, Elke	ADFC	"
Pappenscheller, Harold	ADFC	"
Patrick Backer	TKS	"
DIETER VOLK	VCJ	"
Bexen, Christian	Planersocietät	"
Stabe A.	UB	A
Frese Thomas	Baumrat	baumrat@stadt.bamberg.de
BERNHARD LEITER	DBA/6/61/Welch	bek
Dagmar Spangenberg	"	"
Peter Back	Stadtrat	bekannt
Kurt Herrmann	Uni Bamberg	bekannt
Jürgen Reinke	Umwelt &	-/-
Pankras Neubow	Stadtrat	bekannt
Josef Knopf	BBB Stadtrat	"
Sebastian ell. Meckemaria	SPD-Fraktion	"
Robert Bartsch	Familienrat	"
Kornelia Toustales	Stadtrat	"
Holger Zösch	-/-	-/-
Probst, Florian	EBB-SaB	bekannt

# Radverkehr in Bamberg



**Herzlich Willkommen  
zum 16. Fahrradforum Bamberg**

**21. März 2017**



# Aktuelle Beschlüsse zum Radverkehr

## Umwelt- und Verkehrssenat vom 07.03.2017

- Lange Straße – weiteres Vorgehen

## Bausenat vom 08.03.2017

- Verbesserung der Verkehrsverhältnisse Regensburger Ring -  
Magazinstraße - Memmelsdorfer Straße  
(Radverkehrsanlagen, Barrierefreiheit und Straßensanierung  
Nordtangente) - Abschnitt Ost Siechenkreuzung - Bauablauf 2017



## Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Bamberg

### **TOP 6 (VO/2017/0730-65) :**

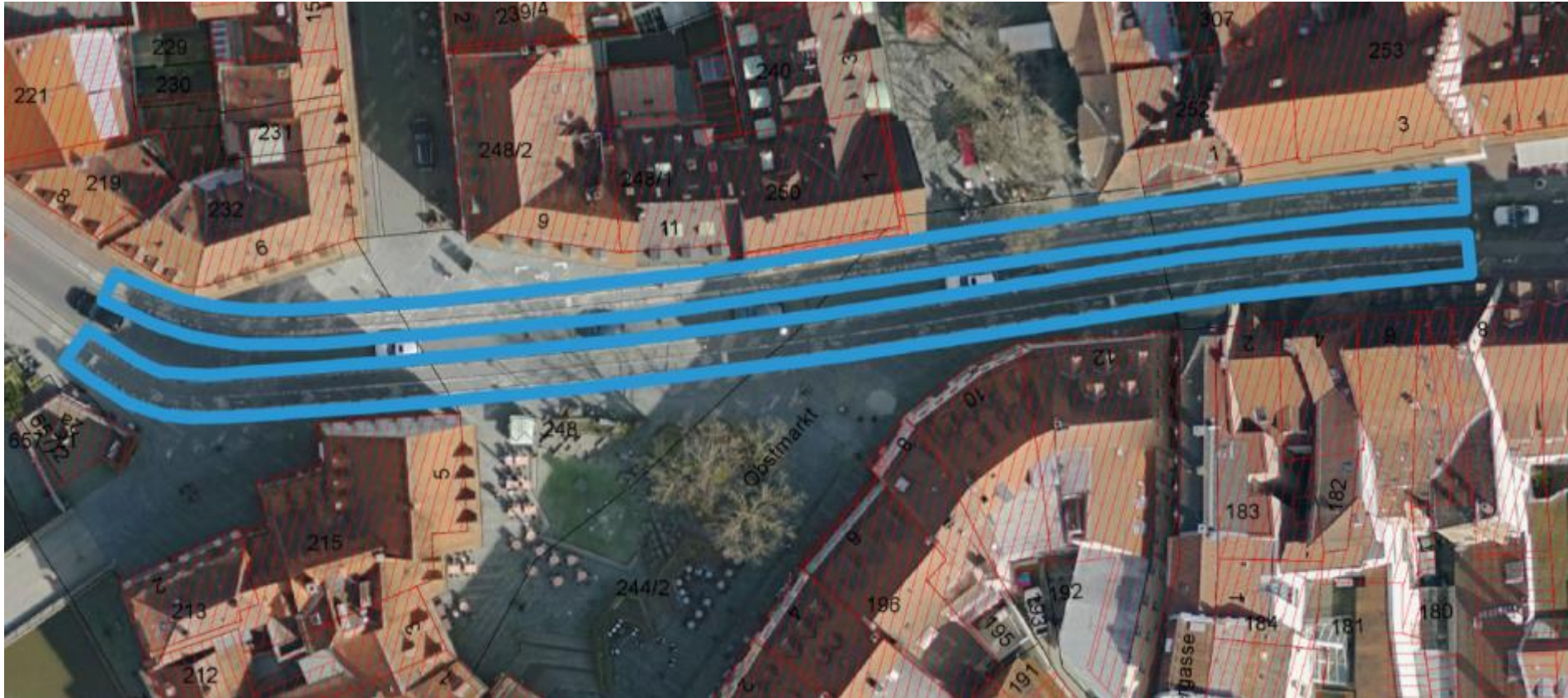
Lange Straße – weiteres Vorgehen

Umweltsenat  
07. März 2017

## Umgesetzte Maßnahmen seit September 2016



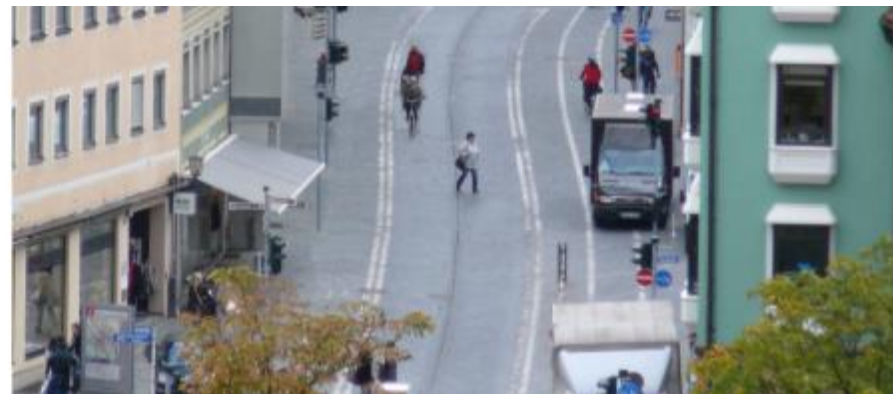
## Maßnahmen 2017: Obstmarkt Markierungssteine



## Maßnahmen 2017: Obstmarkt Markierungssteine

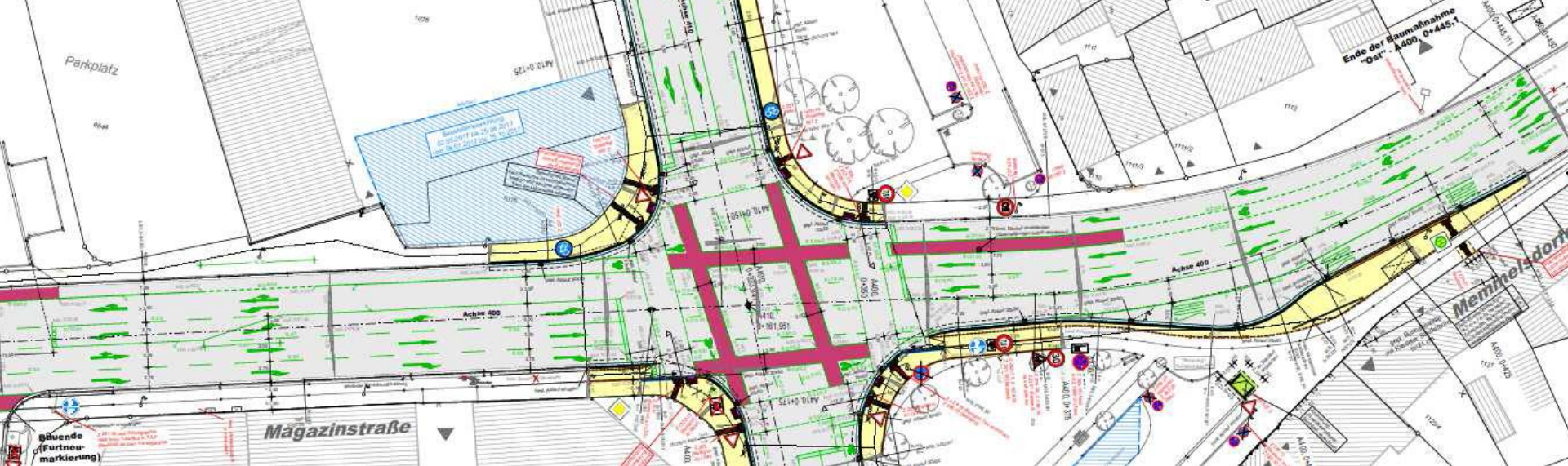


## Maßnahmen 2017: Obstmarkt Markierungssteine





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



## Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Bamberg

### **TOP (VO/2017/0706-65) :**

Verbesserung der Verkehrsverhältnisse Regensburger Ring - Magazinstraße - Memmelsdorfer Straße  
(Radverkehrsanlagen, Barrierefreiheit und Straßensanierung Nordtangente)  
- Abschnitt Ost Siechenkreuzung - Bauablauf 2017

Bausenat  
08. März 2017



## Baustellenmanagement

Neuer Bürger-Service:

### städtisches Baustellenmanagement und -informationssystem

[www.stadt.bamberg.de/baustellen-info](http://www.stadt.bamberg.de/baustellen-info)

Überblick aktuelle und geplante Baustellen, in Listenform geordnet

- in alphabetischer Reihenfolge oder
- nach Beginn der Maßnahmen

[www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte](http://www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte)

interaktive Karte

- über die Baustellen aus dem Stadtplan oder einer Straßenliste ausgesucht werden können
- über die Auswahl lassen sich Kurz-Infos oder umfassende Projektbeschreibungen öffnen



- Bamberg erleben**
- Leben in Bamberg**
  - Familie, Jugend & Soziales
  - Bildung & Wissenschaft
  - Planen, Bauen, Wohnen
  - Umwelt & Energie
  - Gesundheit
  - Verkehr & Infrastruktur
    - Baustellen-Info
    - Baustellenkarte
    - Parken in Bamberg
    - ÖPNV
    - Fahrradforum
  - Lebenslagen
- Rathaus & Bürgerservice**
- Wirtschaft**

## Aktuelle und geplante Baustellen in Bamberg

Sie können Baustellen direkt aus der Karte wählen und die entsprechende Kurz-Info wird geöffnet. Wenn Sie aus der rechten Spalte eine Baustelle auswählen, öffnet sich ein neues Fenster. In diesem Fenster finden Sie **einen Link "Visitenkarte"**, die ausführliche Informationen zur gewählten Baustelle enthält.

Der **Übersichtsplan "Top-Maßnahmen"** zeigt alle als besonders verkehrsrelevant eingestuft Baumaßnahmen verteilt im Stadtgebiet.

Wenn Sie die Seite nicht angezeigt bekommen, finden Sie hier Hinweise zur Fehlerbehebung ... **PDF: 238 KB**

- Klinikum am Bruderwald/4.
- Bettenturm
- Lange Straße 22/24
- Ludwig-/Zollnerstraße
- Luitpoldkreuzung
- Maria-Ward-Schule
- Neubau Turnhalle
- Nordtangente BA II - Siechenkreuzung**
- Nürnberger Straße (Geisfelder Unterführung bis Fa. Schauer)
- Ob. Königstraße (Deutsches Haus)
- Obere Brücke (Bogen III)
- Quartier an den Stadtmauern
- Rheinstraße (Kreisel bis BAM)
- Rotensteinstraße/Münchner Ring
- Schillerplatz/Uni Neubau
- Schönleinsplatz
- Stangsstraße/Neubau Uni
- Teilhilftheke

# Baustellenmanagement

## Nordtangente BA II - Siechenkreuzung

Maßnahme: Kreuzungsumbau, Bushaltestellen, Deckenbau, Markierung  
Zeitraum: Anfang Mai bis ca. Ende Okt.  
Verkehrsführung: teilweise Vollsperrung und Umleitung:  
Verantwortlich: EBB

[www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte](http://www.stadt.bamberg.de/baustellenkarte)

## Nordtangente BA II Siechenkreuzung

### Nordtangente Bauabschnitt Ost Siechenkreuzung 2017

Ziel des Gesamtprojektes ist es die Verkehrsverhältnisse für alle Verkehrsteilnehmer im Straßenzug Regensburger Ring – Magazinstraße – Memmelsdorfer Straße zu verbessern. Dies beinhaltet eine schlüssige und sichere Radverkehrsanlage zu schaffen, die Knotenpunkte und Bushaltestellen sowohl für geh- als auch sehbehinderte und blinde Menschen barrierefrei zu gestalten und die die Straßenoberflächen zu sanieren.

Im Bau- und Werksenat am 06.04.2016 wurde die bauliche Umsetzung der Bauabschnitte Ost Margaretendamm (2016), Ost Siechenkreuzung (2017) und Mitte (2018) beschlossen.

Der erste Bauabschnitt Ost (Margaretendamm) wurde 2016 baulich umgesetzt.

Der Bauabschnitt Ost (Siechenkreuzung) soll im Zeitraum von Anfang 2. Mai bis Ende Oktober 2017 im Verlauf von sechs Bauphasen durchgeführt werden.

### INFO:

[Hinweise zur Verkehrsführung während der Bauzeit ...](#)

„Visitenkarte“ = Kurzinfo

umfassende Projektbeschreibung

### Auskünfte zum Thema:

#### Herr Claus Reinhardt

Baureferat  
Stabsstelle  
Persönlicher Mitarbeiter des  
Baureferenten, Projektsteuerung  
Bahnausbau  
Untere Sandstraße 34  
96049 Bamberg

Telefon : 0951 87-1125  
Fax : 0951 87-1954  
[Kontaktformular](#)  
Raum : Baureferat, EG, ZiNr. 5

[Drucken](#) | [Zurück](#)

# VEP Bamberg 2030 – Bestandsanalyse Radverkehr

**Fahrradforum Bamberg  
am 21.03.2017**

Dipl.-Ing. Christian Bexen



# Was ist ein Verkehrsentwicklungsplan (VEP)?

## VEP als strategisches Konzept

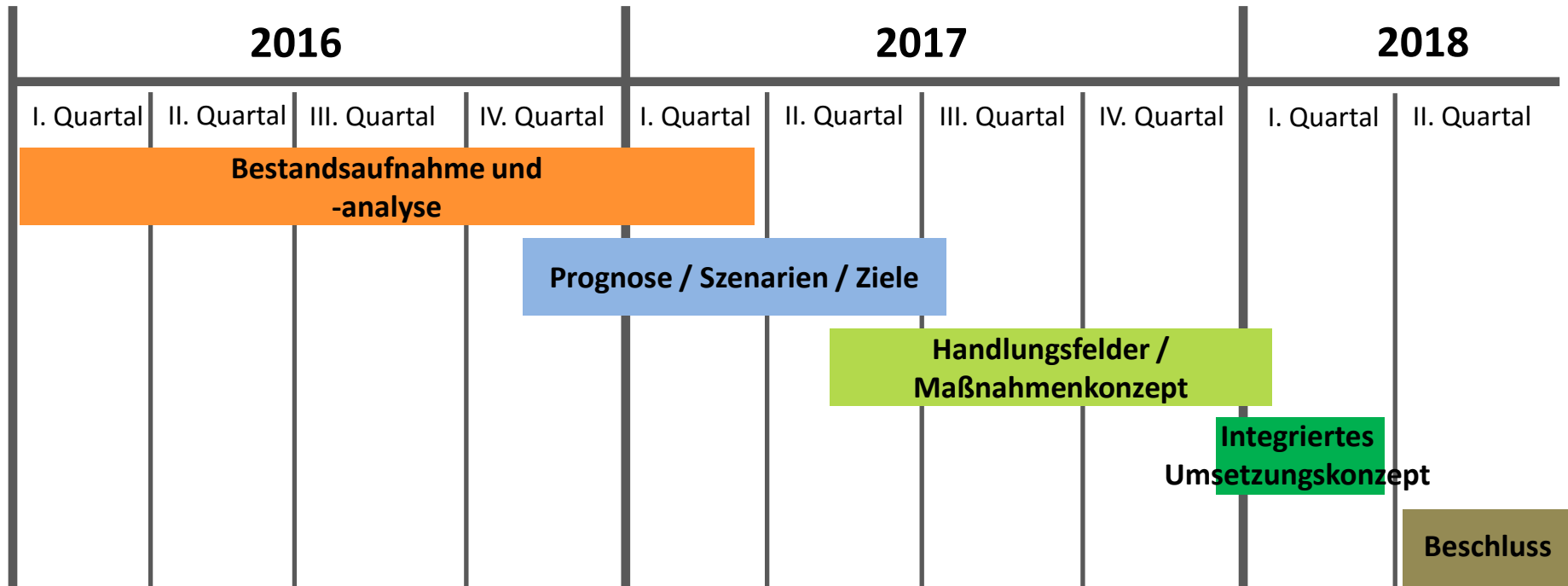
- Orientierungsrahmen für zukünftige Verkehrsentwicklung
- Aussagen auf strategischer Ebene
- übergeordnete Konzepte und Maßnahmenpakete
- integrierter Blick (Verkehr und andere Fachplanungen)
- verkehrsmittelübergreifendes Handlungskonzept (Kfz, Rad, Bus & Bahn, Fuß) und Querschnittsthemen (E-Mobilität, Mobilitätsmanagement, Verkehrssicherheit)
- Stadt-Umland-Kontext mit einbezogen

## VEP als dialogorientiertes Verfahren

- umfangreiches Beteiligungsverfahren in allen Phasen
- Partizipation soll
  - ... zum Mitdiskutieren anregen
  - ... Transparenz schaffen
  - ... fachliche Hintergründe vermitteln



# Zeitraahmen des Verkehrsentwicklungsplans



## Ergebnisse der Bestandsanalyse: Radverkehr



## Rückblick auf den VEP 2002

**Ein Ziel des VEP 2002:** „Ausbau des vorhandenen Fußwege- und Radwegesystems als Voraussetzung für eine Förderung der umweltschonenden und flächensparenden individuellen Fortbewegungsarten.“

### Schwerpunkte und Maßnahmen des VEP 2002 (Bilanz)

vollständig oder größtenteils umgesetzt:

- ✚ Veröffentlichung eines Radlerstadtplans, einheitliche Wegweisung

teilweise umgesetzt bzw. zeitnah in Umsetzung:

- ⦿ Ausbau der Fahrradabstellanlagen
- ⦿ Bau/Markierung von Stadtteilverbindungen  
(z. B. Margaretendamm und Lichtenhaidestraße Richtung Süden)

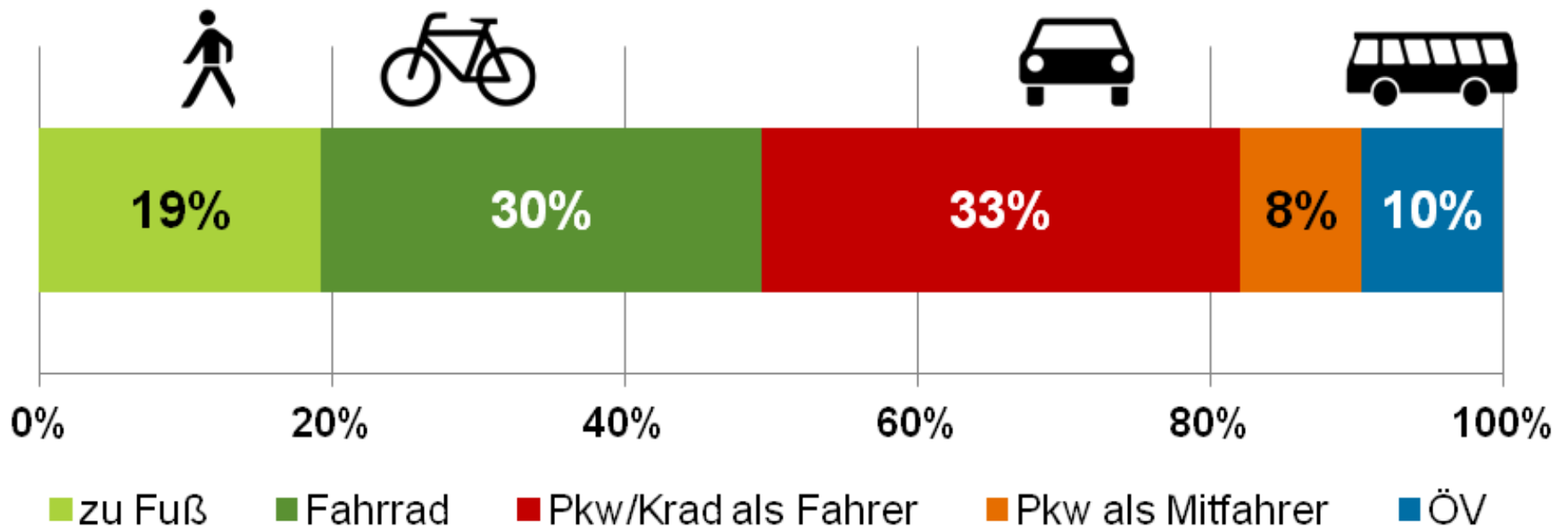
(größtenteils) nicht umgesetzt:

- ⊖ Ausbau/Lückenschlüsse City-Routen  
(vereinzelt Lückenschlüsse, z. B. Radfahrstreifen Luitpoldbrücke, Schutzstreifen stadtauswärts Kunigunden-  
damm; fehlende Lückenschlüsse bzw. zu schmale Radverkehrsanlagen v. a. auf City-Route 6, 8 und 9)



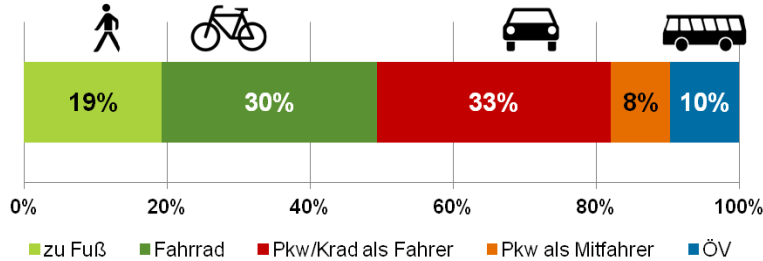
## Haushaltsbefragung 2015: Modal Split

Wegeanteil der Verkehrsträger (Gesamtstadt):

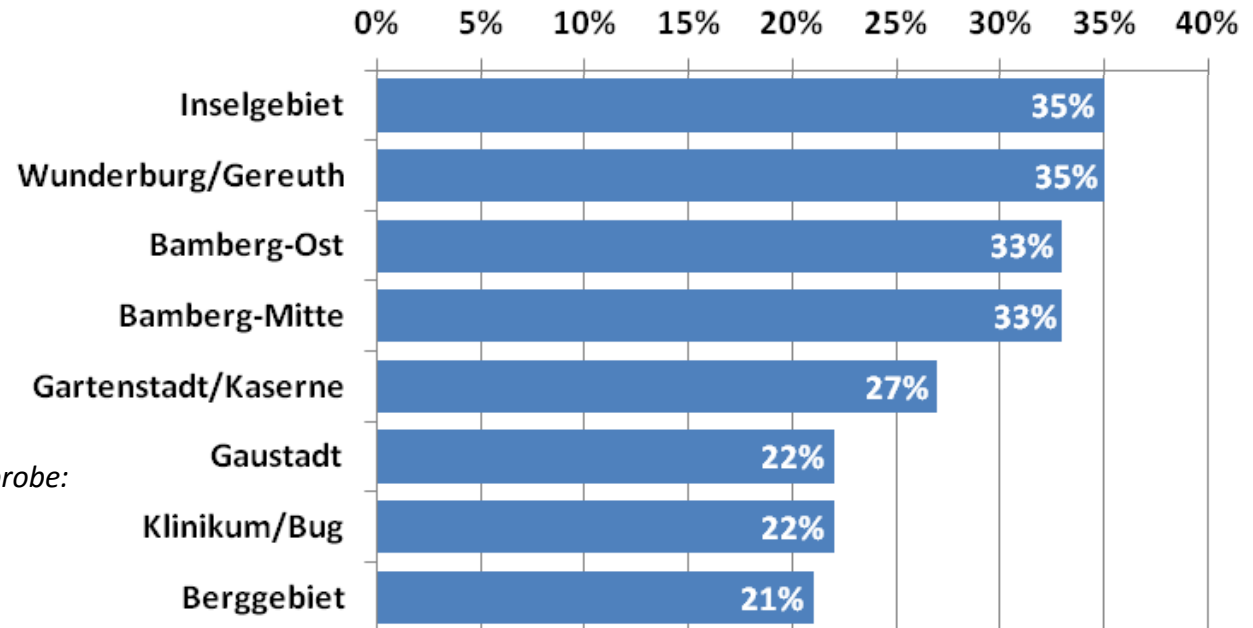


## Haushaltsbefragung 2015: Modal Split

### Wegeanteil der Verkehrsträger (Gesamtstadt):



### Radverkehrsanteil in den Stadtteilen\*:

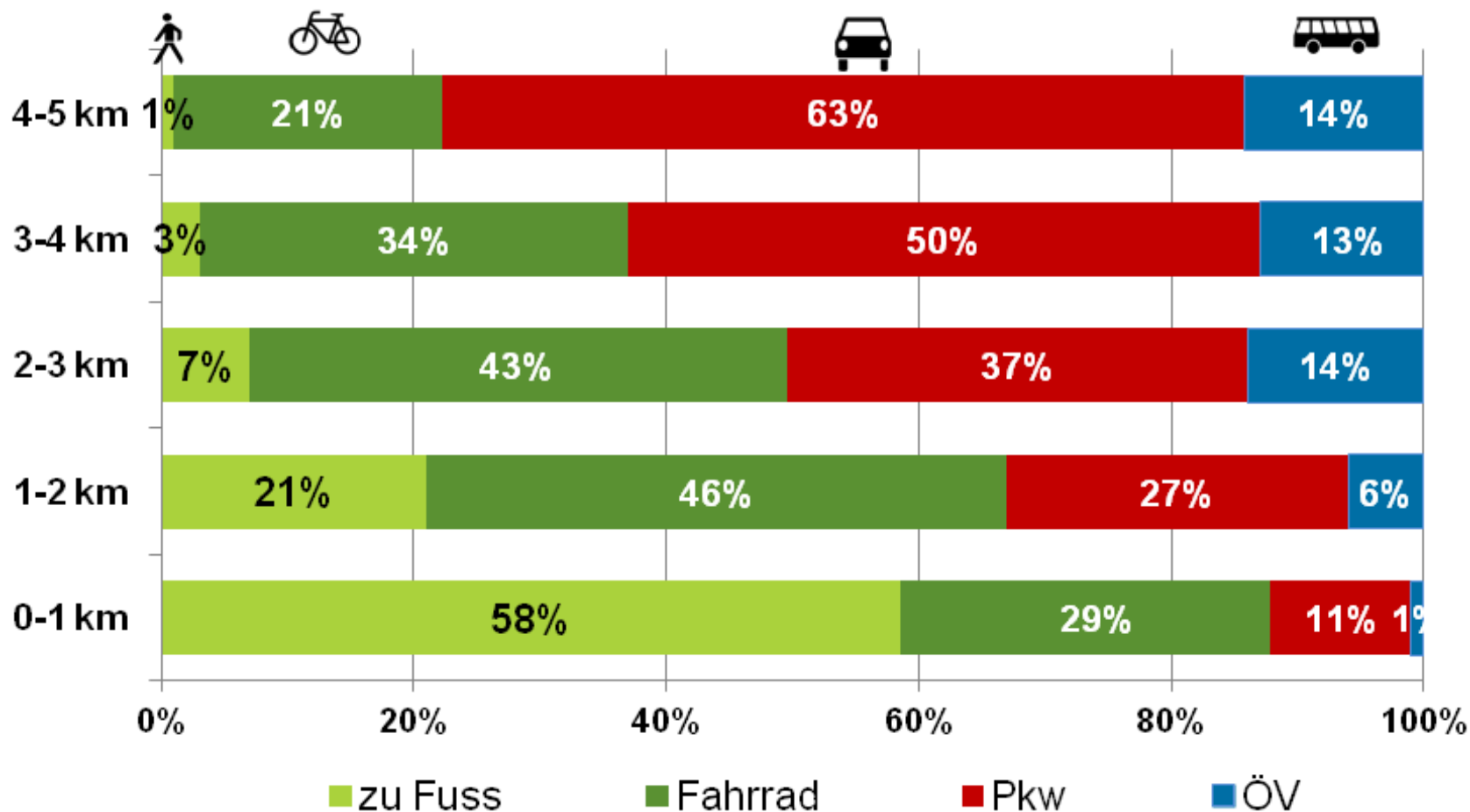


\*) Nicht dargestellt wegen zu geringer Stichprobe:

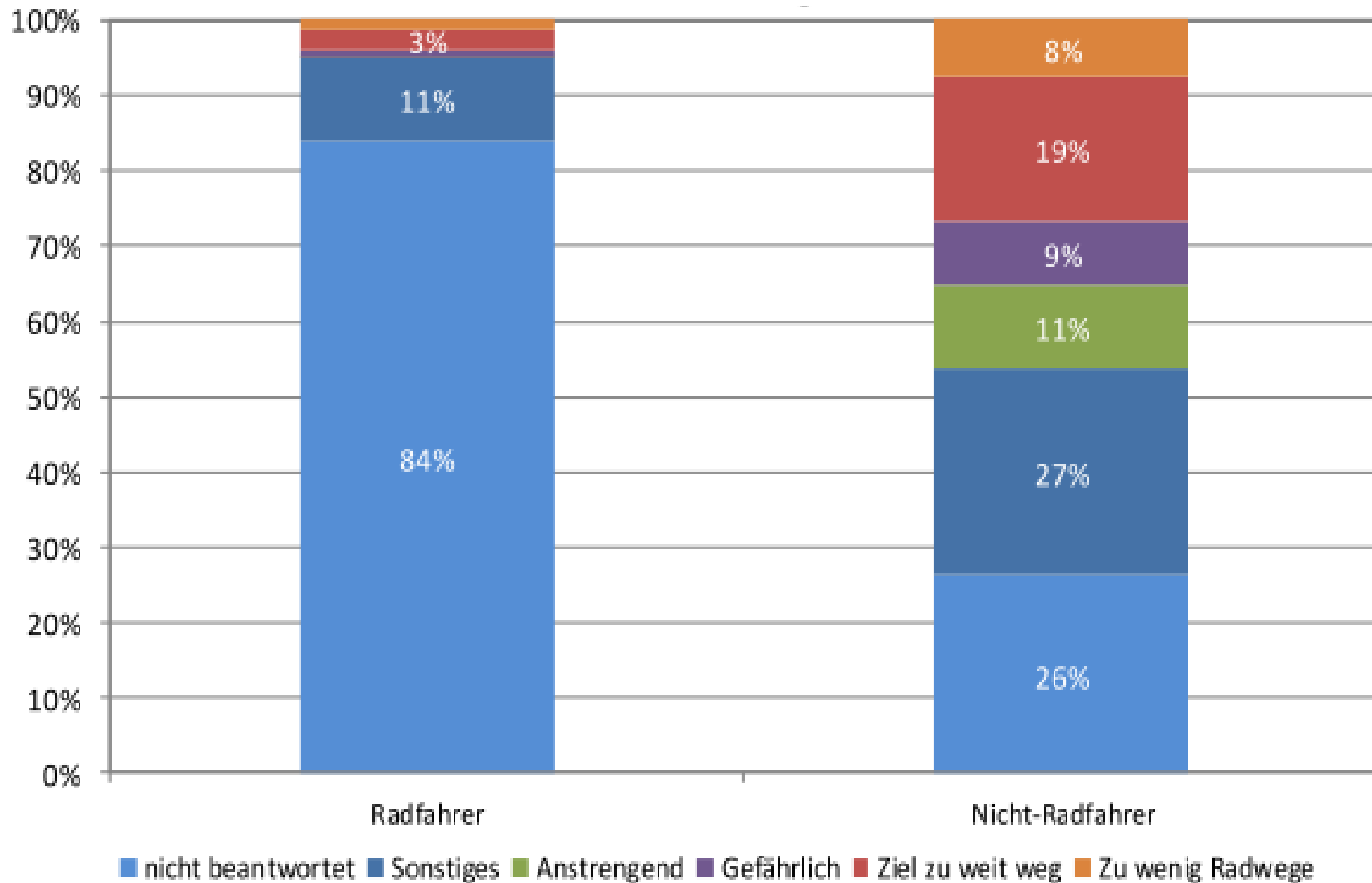
- Laubanger / Hafen 40%
  - Kramersfeld / Kronacher Straße 42%
- (Werte statistisch nicht gesichert)

## Haushaltsbefragung 2015: Modal Split

Wegeanteil der Verkehrsträger, nach Wegelängen (Gesamtstadt):



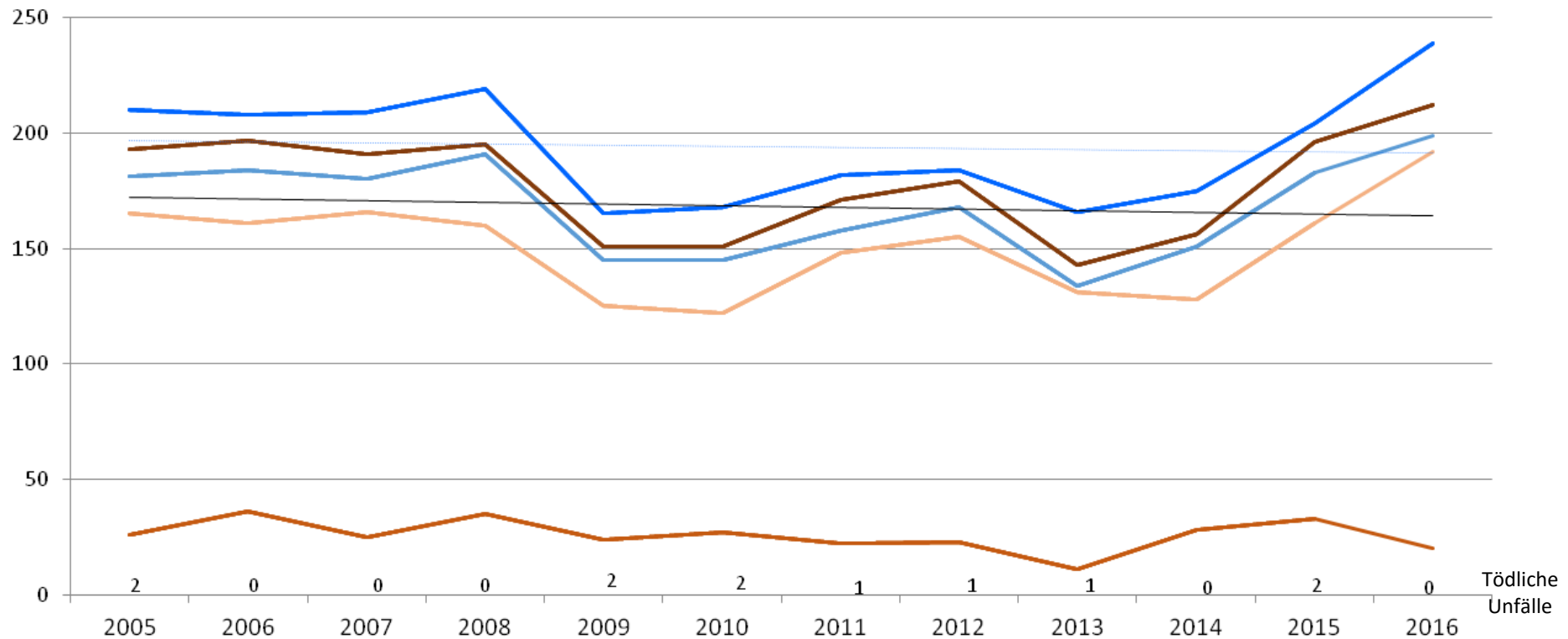
## Haushaltsbefragung 2015: Gründe für Nichtnutzung des Fahrrads



## Verkehrssicherheit

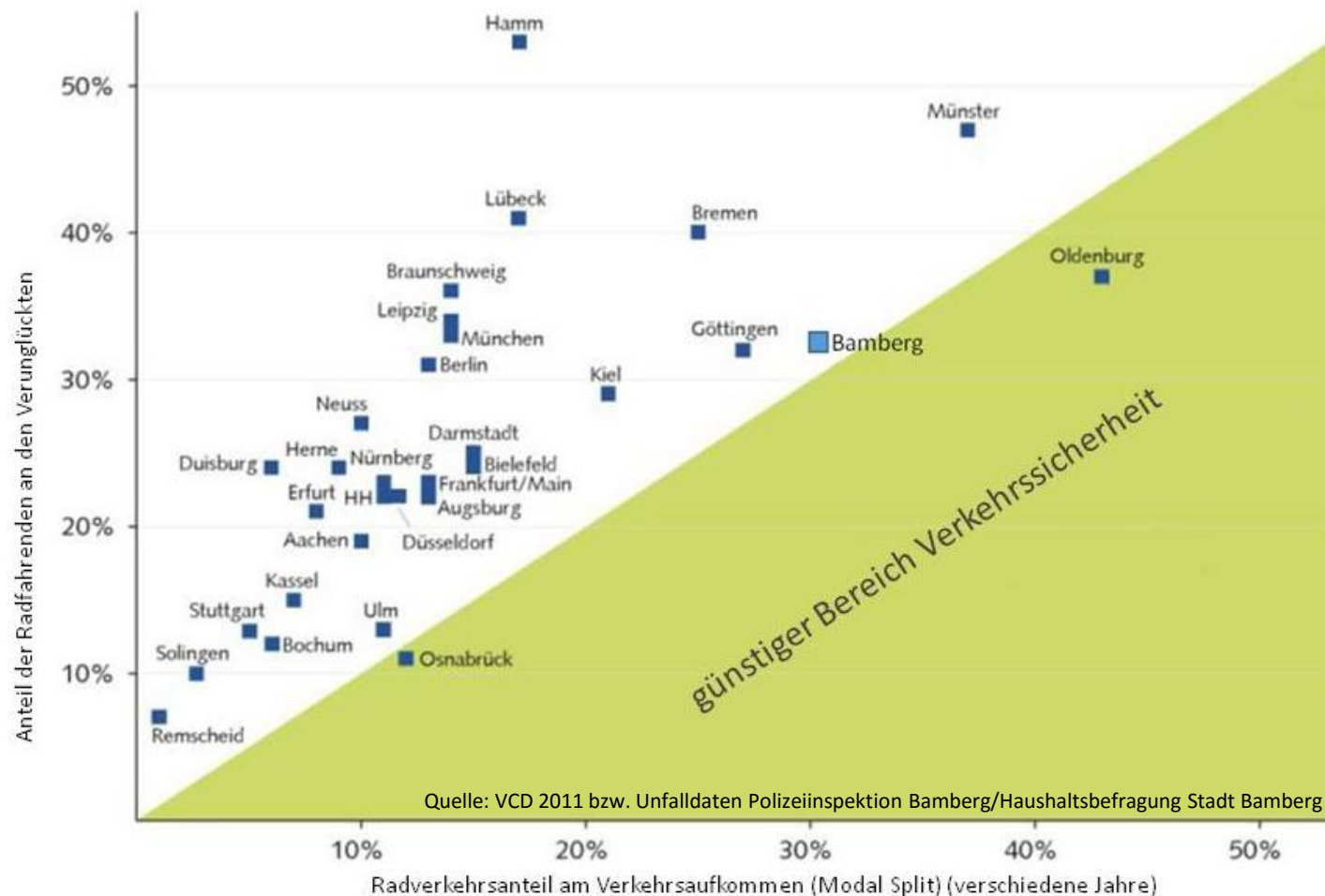
Radverkehrsunfälle und verunglückte Radfahrer in Bamberg 2005-2016

- Radverkehrsunfälle insgesamt
- VU mit Personenschaden
- Verunglückte insgesamt
- leicht Verletzte
- schwer Verletzte



## Verkehrssicherheit

Anteil der Radfahrer an Verunglückten  
und Radverkehrsanteil im  
Städtevergleich



### Hinweis:

Der dargestellte Anteil der Radfahrer an den Verunglückten bezieht sich auf die Unfalldaten der Jahre 2013-2015.

Quelle: VCD 2011 bzw. Unfalldaten Polizeiinspektion Bamberg/Haushaltsbefragung Stadt Bamberg

## Verkehrssicherheit

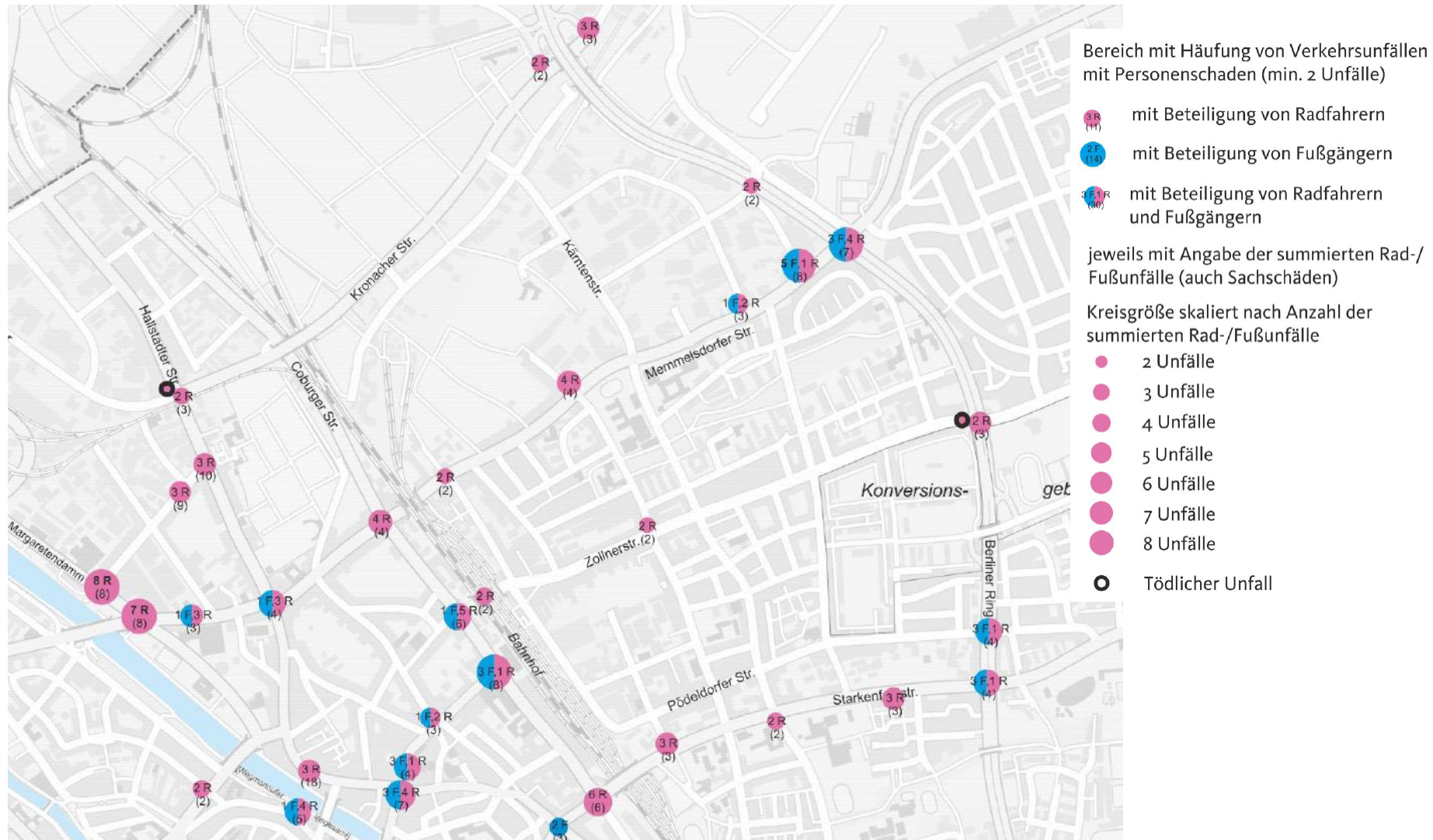
häufigste Unfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Beteiligung von Radfahrern:

- Nichtbeachten der **Vorfahrt** (inkl. rechts vor links) oder von **LSA durch Kfz** (11 %)
- Benutzung der falschen **Straßenseite** (Benutzung der falschen Fahrbahn/ verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile) *durch Radfahrer* (10 %)
- Nichtbeachten des **Vorrangs von Radfahrern durch Kfz** (9 %)
- **Abbiegefehler durch Kfz** (8 %)
- Nichtbeachten der **Vorfahrt** (inkl. rechts vor links) oder von **LSA durch Radfahrer** (5 %)
- **Alkohol bei Radfahrern** (6 %, BTM: 1 VU)
- Ungenügender **Sicherheitsabstand von Kfz** (4 %)



# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)

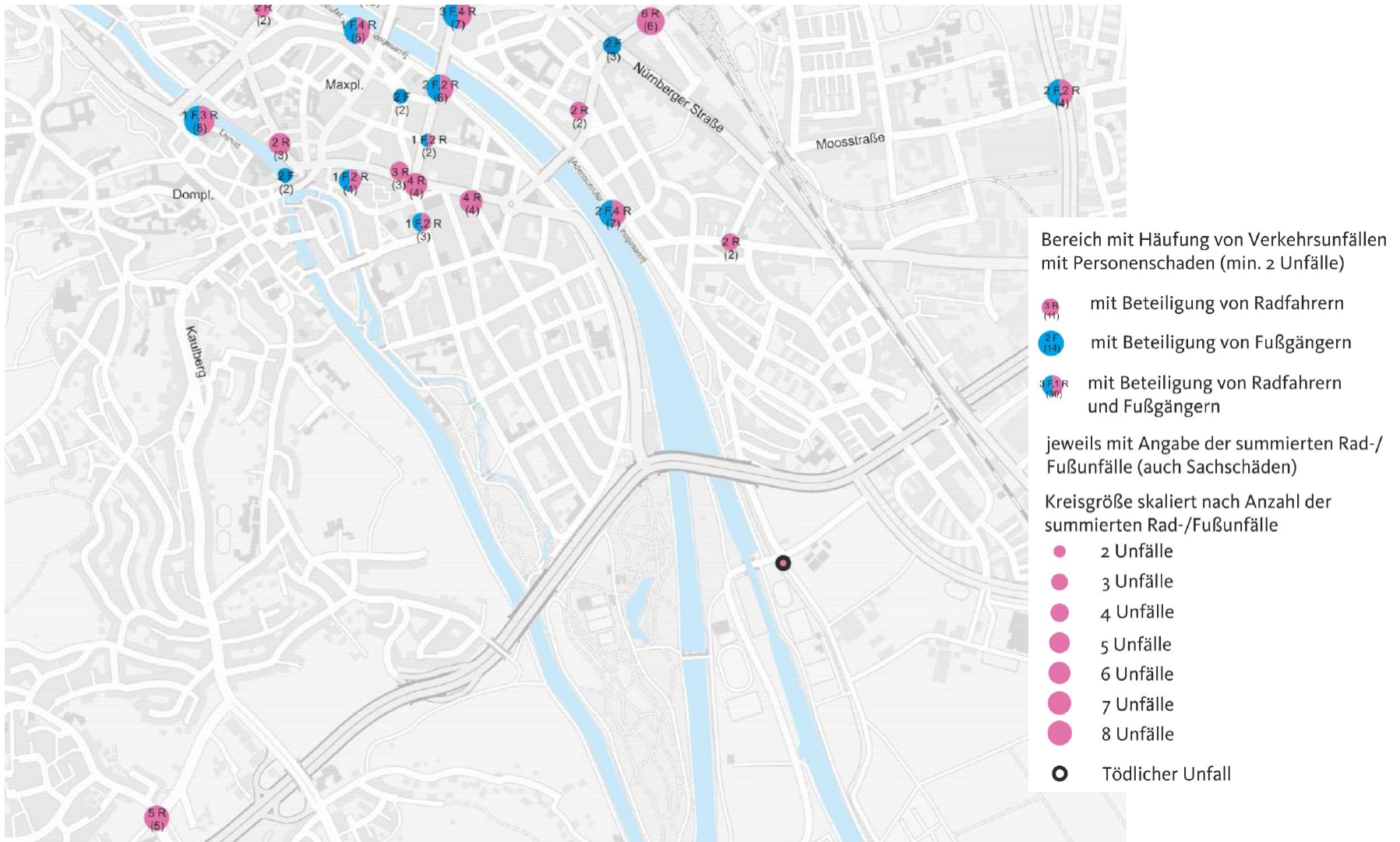
## Verkehrssicherheit (unfallauffällige Bereiche im Rad-/Fußverkehr, Daten der Jahre 2013-2015)



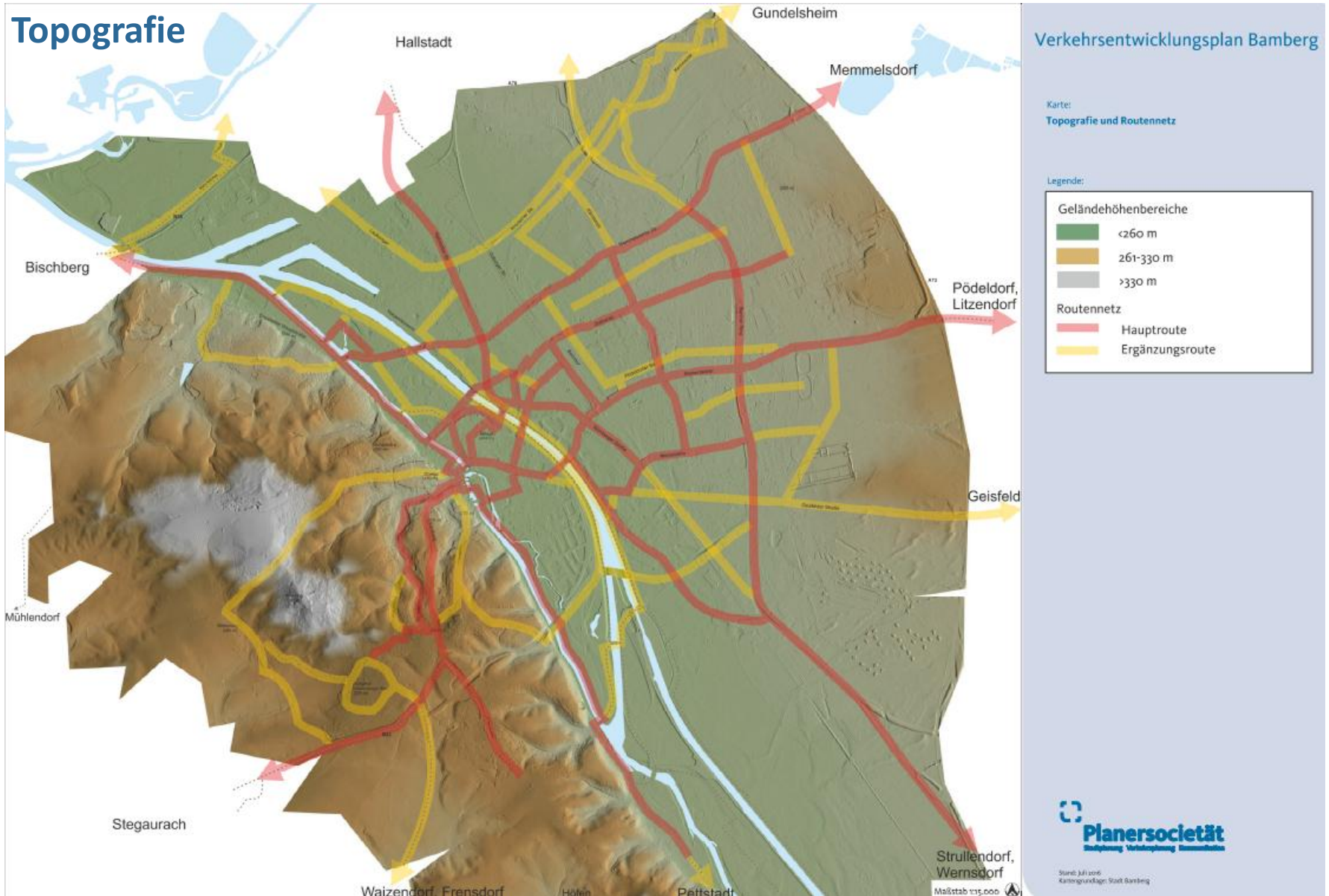


# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)

## Verkehrssicherheit (unfallauffällige Bereiche im Rad-/Fußverkehr, Daten der Jahre 2013-2015)

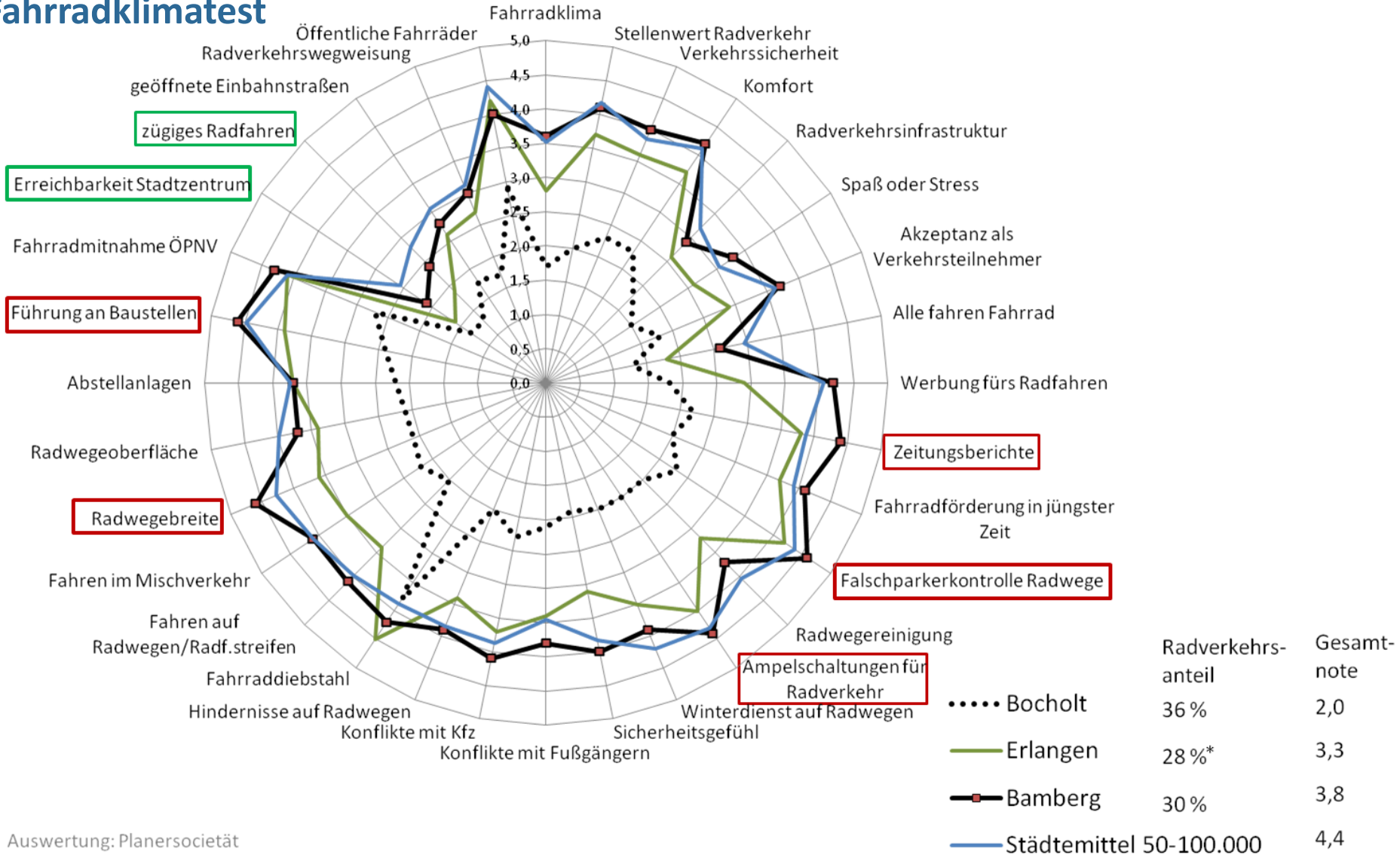


# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)



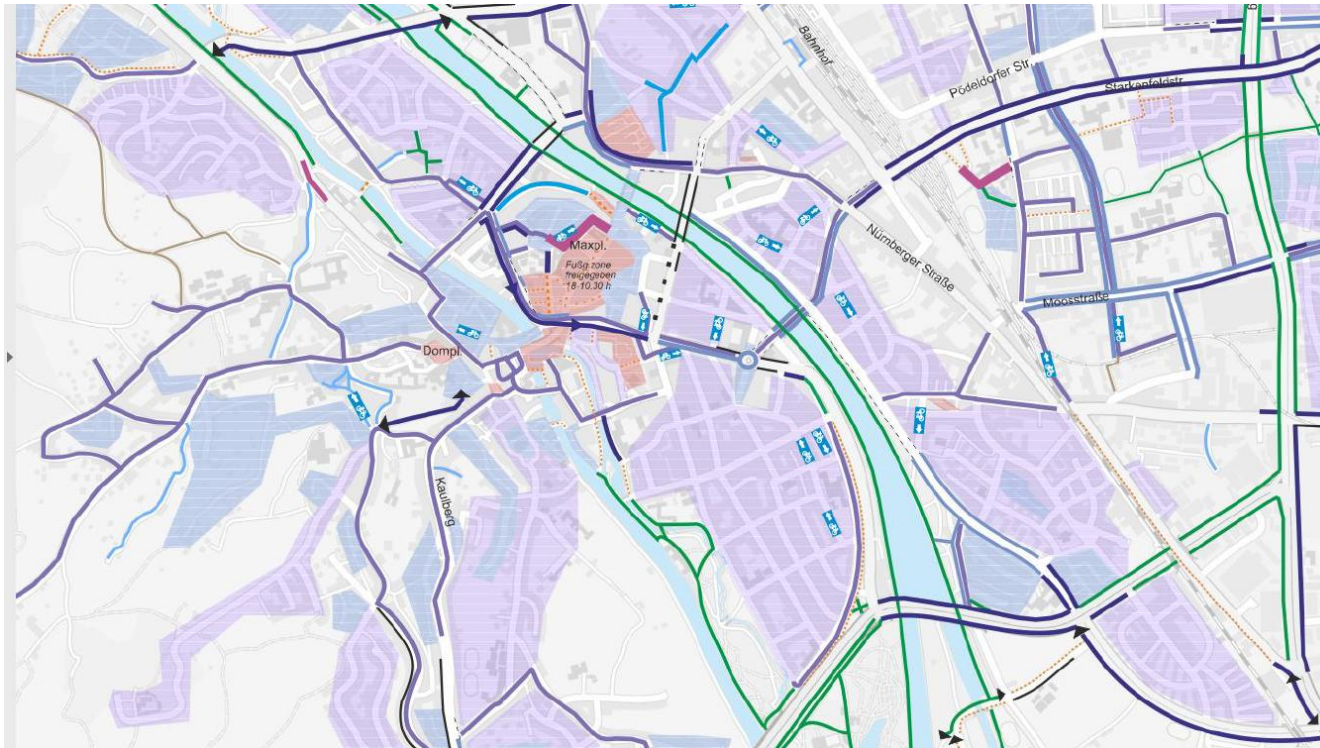
# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)

## Fahrradklimatest



# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)

## Führungsformen (Kartenauszug)

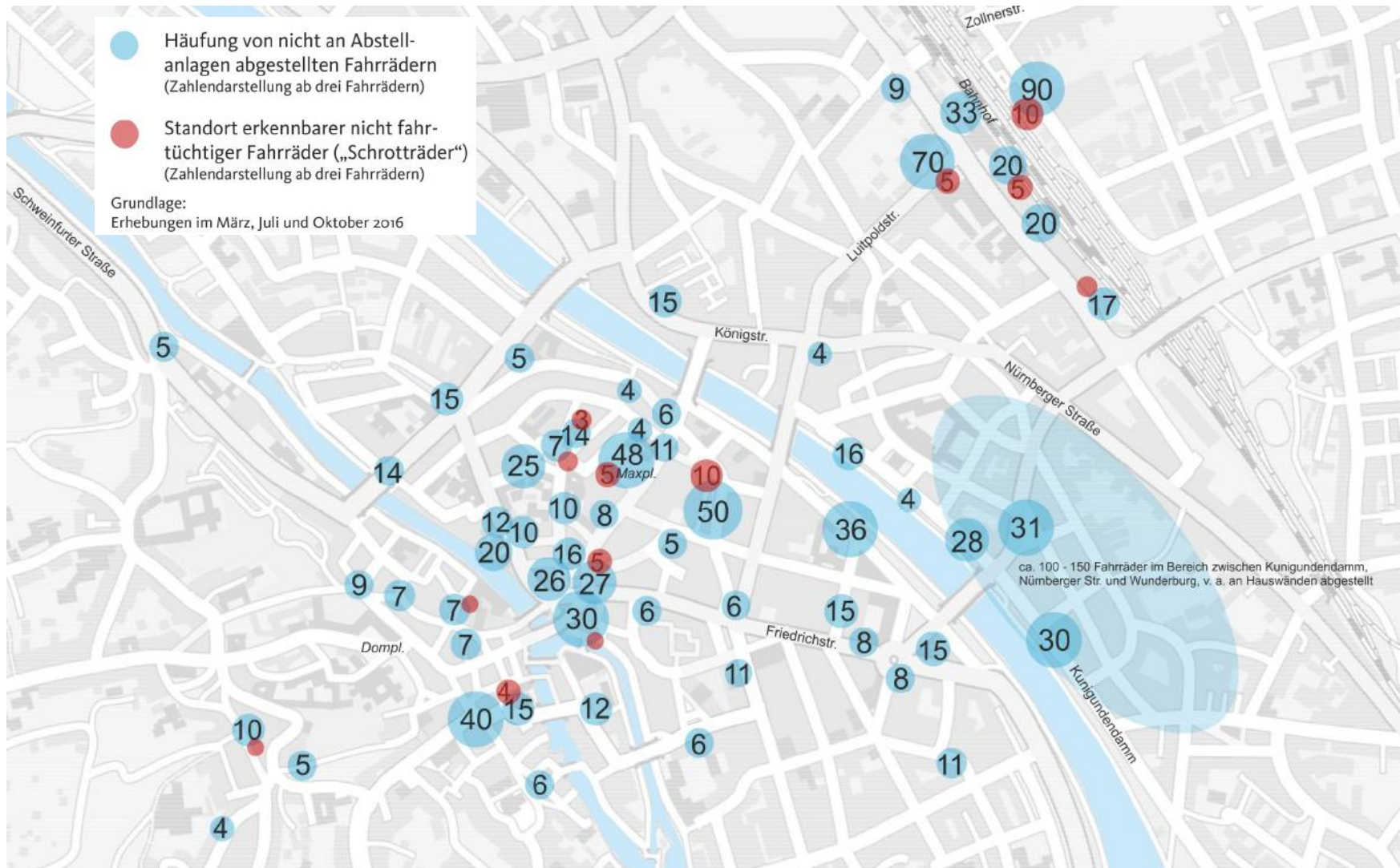


- Radfahrstreifen
- - - Schutzstreifen
- getrennter Geh-/Radweg
- gemeinsamer Geh-/Radweg
- anderer Radweg
- · - · - Gehweg/ Radfahrer frei
- ↔ Zweirichtungsverkehr  
(Angabe nur bei straßenbegleitenden Radwegen)
- Fahrradstraße
- · · · · Busspur/ Radfahrer frei
- Wirtschaftsweg
- ↔ Einbahnstraße für Radfahrer  
in Gegenrichtung freigegeben
- Tempo 30-Zone
- Verkehrsberuhigter  
Geschäftsbereich/ 20 km/h
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Fußgängerzone
- Tempo 30-Abschnitt
- Tempo 10-Abschnitt



# Ergebnisse der Bestandsanalyse (Radverkehr)

## Fahrradparken - Nachfrage



## Analyse im Überblick

- ⊕ kompakte Siedlungsstruktur
- ⊕ hohe Studierendenzahl (i.d.R. fahrrad-affin)
- ⊕ keine kritische Bewertung des Radverkehrsnetzumfangs durch Radfahrer
- ⊕ gutes Angebot an Freizeit- / Radtourismusrouten
  
- ⊙ in der Langzeitbeobachtung bis vor kurzem tendenziell steigende Verkehrssicherheit, jedoch starker Anstieg der Radverkehrsunfälle in den letzten drei Jahren
- ⊙ Pedelec bietet Potenzial zur Kompensation der Topografie (Berggebiet) und der Entfernung (Stadt-Umland-Verkehr)
- ⊙ Weiterentwicklung intermodaler Verkehre
  
- ⊖ fehlende Radverkehrsanlagen (an einigen Straßenzügen)
- ⊖ Optimierungsbedarf bestehender Radverkehrsanlagen / regelwerkskonforme Anpassung
- ⊖ nicht ausreichende Abstellanlagen (insb. im erweiterten Innenstadtbereich)

## Radverkehr in Bamberg: Womit müssen wir uns beschäftigen?

**E-Bikes / Pedelecs**

langsame  
vs.  
schnelle Radfahrer

**Knotenpunkt-  
gestaltung**

**Verkehrssicherheit**

**Kapazitäts-  
probleme**

**Radschnellverbindungen /  
Anbindungen Umland**

**Fahrradstraßen**

**Lastenfahrräder**

**Image /  
Marketing**

**gegenseitige  
Rücksichtnahme**

**Abstellanlagen**



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Dipl.-Ing. Christian Bexen

[bexen@planersocietaet.de](mailto:bexen@planersocietaet.de)

Planersocietät – Stadtplanung, Verkehrsplanung, Kommunikation

Gutenbergstraße 34

44139 Dortmund

Fon: 0231/589696-0

Fax: 0231/589696-18

Internet: [www.planersocietaet.de](http://www.planersocietaet.de)





# Radverkehr in Bamberg



Themensammlung Radverkehr  
Priorisierung von im Fahrradforum zu behandelnden Themen

**Fahrradforum 21.03.2017**

## Themensammlung Fahrradforum

Teilnehmer wurden mit Einladung gebeten bis zum 15. März 2017  
Themenvorschläge zu nennen

- eingegangene Vorschläge siehe Stellwände
- einzelne Karten für ergänzende Themenwünsche
- jedes Mitglied bekommt 5 Punkte zur Abstimmung

# Themensammlung Fahrradforum

## Handlungsfelder

- **Öffentlichkeitsarbeit**  
z.B.: Aktionen zur Verkehrssicherheit
- **Ausbau des Radverkehrsnetzes**  
z.B.: Radwege, geöffnete Einbahnstraßen, Fahrradstraßen, Signalisierung
- **Service**  
z.B.: Fahrradparken, Baustellenmanagement, Fahrradverleih, Wegweisung
- **Sonstiges**

# Öffentlichkeitsarbeit

z.B.: Aktionen zur Verkehrssicherheit

Meldung von Verkehrshindernissen  
mobile App: [www.wegeheld.org](http://www.wegeheld.org)  
Sachstandsbericht Verwaltung zur  
Bearbeitung der gemeldeten Störungen

## Überwachung und Ahndung des Zuparkens von Rad- und Fußwegen

- Regeln Halten und Parken auf Gehwegen und Radverkehrsanlagen
- Abhilfe durch Überwachung und Ahndung durch den PÖD
- Aufklärungskampagne für die KFZ-Fahrer

## Widerrechtliches Parken und Halten auf Radwegen und Gehwegen

Ahndung Gegenmaßnahmen Prävention

## Verbesserung des Verkehrsklimas

- Verschärfung des Verkehrsrechts und ein zentralisiertes Auftrags- und Kooperationsmanagement (Wahrnehmung, Befolgung, Sanktionierung) unter dem verschiedenen Verkehrsmitteln (Schwerpunkt bei gemeinsamen Verkehrsführung)
- Kampagnen zur Verkehrssicherheit (z.B. Aktion „Schulbusse“ - Überwachungskampagne zum Überholort in Bodo)
- Einsatz der Sicherheitswacht - Ausweitung der Sicherheitswacht mit Fahrradfahrern

Periodische Kampagnen  
zu Verkehrsklima

# Ausbau Radverkehrsnetz

z.B.: Radwege, geöffnete Einbahnstraßen, Fahrradstraßen, Signalisierung

## Neugestaltung Kreuzung Markusplatz/ Kapuziner-/Markus-/ Löwenstraße



## Öffnung von Einbahnstraßen

weitere Einbahnstraßen, z.B. Erläuchstraße, Lugbank und Kungundenzimm für den Radverkehr in Gegenrichtung öffnen



Führung Radverkehr Regensburger Ring  
bis Fertigstellung der ersten drei  
Bauabschnitte

## Lange Straße – Ausweisung zur Fahrradstraße prüfen

- Radweg entgegen der Einbahnrichtung zu schmal, oftmals durch Lieferfahrzeuge blockiert und von Fußgängern nicht wahr genommen
- 4 Meter breite Fahrbahn ausreicht Autofahrer Radfahrer mit nicht ausreißendem Seitenabstand zu überholen
- Ausweisung einer Fahrradstraße, auf der Radler auch nebeneinander fahren können



## Ertüchtigung der Cityroute 8 für den Radverkehr

Die Cityroute 8 soll auch im Bereich der Starkenriedstraße mit 2 Meter breiten Radwegen ertüchtigt werden, die separat von den übrigen Verkehrsmitteln geführt werden. An der Kreuzung ist eine sichere Führung des Radverkehrs zu gewährleisten.



## Radverkehr Untere Brücke

Die Untere Brücke ist auch Bestandteil einer Cityroute. Hier muss eine Lösung gefunden werden, wie der Radverkehr über die Brücke geleitet wird. Es kann nicht sein, dass der Radler durch ein entgegenkommendes, schnell aufparkend, Auto fast zu scheitern.



Sicherheitsmarkierungen  
zwischen Radstreifen  
und Parkstreifen



# Service

z.B.: Fahrradparken, Baustellenmanagement, Fahrradverleih, Wegweisung

Einrichtung öffentliches  
Fahrradverleihsystem



# Sonstiges

## Vorträge von externen Referenten im Fahrradforum

- Vorträge zu folgenden Themen:
  - Radverkehrswege
  - Auswirkung von fahrradfreundlichen Maßnahmen in den Innenstädten auf den Einzelhandel

## Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK)“

## Aufstellung jährliche Ausgaben zur Radverkehrsförderung seit 2012

## Umsetzung von Tempo 30

i. d. Nähe

- von Schulen, Kindergärten
- in hohem Fußgänger-Aufkommen

Alle Straßen mit  
hohem Radverkehr

höchstes Tempo 30

Unfallanalysen /  
Infrastruktur

# Fahrradforum Bamberg

**Rangfolge der zu behandelnden Projekte und Themen (Stand: 21.03.2017)**

Bearbeitungsstand: 21.03.2017

Rangfolge	Anzahl der Punkte	Anregung von	Projekt / Thema	Behandlung im Fahrradforum am
1	9 Punkte		Verbesserung des Verkehrsklimas u.a. durch Kampagnen zur Verkehrssicherheit	
2	8 Punkte		Einrichtung öffentliches Fahrradverleihsystem	
3	7 Punkte		Lange Straße - Ausweisung zur Fahrradstraße prüfen	
3	7 Punkte		Überwachung und Ahndung des Zuparkens von Rad- und Fußwegen	
5	5 Punkte		Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr	
6	4 Punkte		alle Straßen mit hohem Radverkehr höchstens Tempo 30 (auch bei hohem Fußgängeraufkommen, vor Schulen und Kindergärten)	
6	4 Punkte		Führung Radverkehr Regensburger Ring bis Fertigstellung der ersten drei Bauabschnitte	
8	2 Punkte		Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft "Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern" (AGFK Bayern)	
8	2 Punkte		Neugestaltung Kreuzung Markusplatz/ Kapuziner-/ Markus-/ Löwenstraße	
8	2 Punkte		Unfallanalysen / Infrastruktur	
8	2 Punkte		Radverkehr Untere Brücke	
12	1 Punkt		Ertüchtigung der Cityroute 8 für den Radverkehr (Abschnitt Starkenfeldstraße 2 m breite Radwege)	
12	1 Punkt		Sicherheitstrennstreifen zwischen Rad- und Parkstreifen	